

Alles im Fluss

Nun sind wir also im Jahr 2017 angekommen. Ich hoffe, Sie haben die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel gut überstanden. Bereit für das neue Jahr und was es so mit sich bringt?

REKORD-SEMINAR – Ob das diesjährige Flaschenkellerseminar die kurz zurückliegende 23. Ausgabe nochmals übertreffen kann, klärt sich zwar erst im Dezember. Sicher ist aber, es wird eine Herausforderung! Das 2016-er Seminar, das mit seinem gelungenen Programm gewohnt souverän vom Team um *Prof. Horst-Christian Langowski* organisiert wurde, vermeldete nämlich einen Teilnehmerrekord. Wir waren vor Ort (S. 5).



QUELL DER FREUDE – Glückliche Mienen auch bei den Mineralbrunnen: Unsere Marktexperten *Dr. Kai Kelch* und *Christiane Hohmann* haben sich die Entwicklung der größten Mineralbrunnen zwischen 2005 und 2015 angeschaut. Die Zahlen zeigen, dass sich nicht nur der Pro-Kopf-Verbrauch, sondern vor allem die Abfüllmenge überraschend positiv entwickelt hat. Und auch Softgetränke wie Fassbrausen oder 0,0 Prozent-Biere sind auf dem Vormarsch (S. 11).

UNTER STROM – In unserem heutigen Themenschwerpunkt Energie befassen wir uns unter anderem mit der neuen Energieversorgung im Einbecker Brauhaus. Hier sollten die alten Trafos durch leistungsfähigere Geräte ausgetauscht werden. Am Schluss war eine einheitliche elektrotechnische Lösung von der Mittelspannungseinspeisung bis hin zum Verbraucher entstanden, die wir ab Seite 12 im Beitrag „Alles im Fluss – Strom wie Bier“ vorstellen.

PARALLELEN ZUM REINHEITSGEBOT – In Deutschland wechselt 2017 die öffentliche Aufmerksamkeit von „500 Jahre Reinheitsgebot“ auf „500 Jahre Martin Luther“. In unserer Branche ist das anders. Das Reinheitsgebot wird Thema bleiben, und so manch einer macht sich Sorgen um dessen Zukunft. Zum Beispiel *Günther Thömmes*: Der Autor der „Bierzauberer“-Buchserie hat sich im Rahmen seiner Recherchen viel mit der Geschichte des Bieres beschäftigt. Am Beispiel des Sommerbrauverbotes in Bayern (S. 22) zeigt er auf, wie Entwicklungen – mehr oder weniger gewollt – ihren Lauf nehmen können und mahnt, im Gespräch zu bleiben.

BIER UND BILANZ – Unter diesem unscheinbaren Titel verbirgt sich ein Beitrag mit hoher Aktualität und Relevanz für Geschäftsführer und Rechnungswesenleiter. Seit Juli 2015 ist das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz in Kraft, das Änderungen des Handelsgesetzbuches, des Aktiengesetzes und des Gesetzes zu GmbHs umsetzt und an europäisches Recht angleicht. Die Neuerungen sind auf die Jahresabschlüsse zum 31.12.2016 anzuwenden. Höchste Zeit also, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen (S.18).

APROPOS VERÄNDERUNGEN – Ein Punkt in eigener Sache: Sie alle kennen mich an dieser Stelle seit vielen Jahren unter dem Namen Winkelmann. Der Lauf der Dinge hat nun ergeben, dass ich wieder Junkersfeld heiße. Aber keine Angst, es hat sich nur der Name geändert; der Rest bleibt wie gewohnt.